



SICHERHEITSDATENBLATT HDC - HEAVY DUTY DEGREASER "C"

Gemäss Richtlinie 2001/58/EG

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME	HDC - HEAVY DUTY DEGREASER "C"		
PRODUKT NR.	MCC-HDCL, MCC-HDCG, MCC-HDCP, MCC-HDCD		
LIEFERANT	MICROCARE EUROPE BVBA	HERSTELLER	MICROCARE CORPORATION
	Erasmuslaan 10		595 John Downey Drive
	B-1804 Cargovil (Zemst)		New Britain, CT 06019
	Belgium		United States of America
	0032 2 251 95 05		CAGE: OATV9
	0032 2 759 80 27		+1 860-827-0626
	techsupport@microcare.com		+1 860-827-8105
			techsupport@microcare.com
KONTAKTPERSON	techsupport@microcare.com		

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

EINSTUFUNG Xn;R20. R52/53.

FÜR UMWELT

Das Produkt enthält einen Stoff, der für Wasserorganismen schädlich ist, und in Gewässern längerfristig unerwünschte Wirkungen verursachen kann.

PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE GEFÄHRDUNGEN

Gase sind schwerer als Luft und sinken deshalb auf den Fuß- bzw. Behälterboden. Gas oder Dampf verdrängt den zum Atmen verfügbaren Sauerstoff, kann zu Erstickung führen.

FÜR MENSCHEN

Länger dauernder Hautkontakt kann Rötungen, Reizungen und trockene Haut verursachen. Allergisches Ekzem, normalerweise milder Art.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung
1,1,1,2,3,4,4,5,5,5-decafluoropentane	420-640-8	138495-42-8	10-30%	R52/53.
PENTAFLUOROBUTANE		406-58-6	30-60%	F;R11.
TRANS-DICHLORETHYLEN	205-860-2	156-60-5	30-60%	F;R11 Xn;R20 R52/53

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

ZUSAMMENSETZUNGSBEMERKUNGEN

The Data Shown is in accordance with the latest EC Directives.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

NIEMALS ERBRECHEN HERBEIFÜHREN ODER FLÜSSIGKEIT EINFLÖSSEN, WENN DIE BETROFFENE PERSON BEWUSSTLOS IST! Die bewusstlose Person in die stabile Seitenlage bringen und dafür sorgen, dass sie atmen kann. Bei Atmungsstillstand künstliche Beatmung durchführen.

EINATMEN

An die frische Luft gehen, ruhig bleiben. Bei Atemnot, künstliche Beatmung, Sauerstoff.

HDC - HEAVY DUTY DEGREASER "C"

VERSCHLUCKEN

Kein Erbrechen hervorrufen! Mund sofort ausspülen und viel Wasser trinken (200 - 300 ml). Für besondere Hinweise einen Arzt konsultieren.

HAUTKONTAKT

Kontaminierte Kleidung ausziehen und die Haut gründlich mit Wasser abspülen.

AUGENKONTAKT

Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Einen Arzt für besondere Hinweise konsultieren.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Dieser Stoff ist nicht entzündlich. Bei der Wahl des Löschmittels mögliche andere Chemikalien berücksichtigen.

HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Behälter in der Nähe des Feuers sollten sofort entfernt oder mit Wasser gekühlt werden.

BESONDERE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN

Bei kräftiger Erhitzung entsteht ein Überdruck, der ein explosionsartiges Bersten verschlossener Behälter verursachen kann.

BESONDERE GEFÄHRDUNGEN

Kontakt mit offener Flamme oder heißen Oberflächen vermeiden, da dadurch ätzende und giftige Zersetzungsprodukte gebildet werden können.

BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG

Bei Feuer umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Feuerschutzausrüstung tragen.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMASSNAHMEN

Alle Personen vor der möglichen Gefahr warnen und gegebenenfalls evakuieren. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht.

UMWELTSCHUTZMASSNAHMEN

Verschüttetes Material mit Sand, Erde oder anderem absorbierendem Material aufsammeln. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Größere Mengen sollten nicht in die Kanalisation abgeleitet werden, sondern mit saugfähigem Material entsorgt werden. Verschüttetes Produkt mit Sand, Erde oder anderen, nicht brennbaren Materialien eindämmen und aufsaugen. Verschüttetes Produkt mit Besen, Schaufel o.ä. aufsammeln; ist u.U. wiederverwendbar. Größere Müllmengen nach Absprache mit den Behörden entsorgen.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Gute Ventilation vorsehen. Einatmen von Dämpfen/Aerosolen sowie Kontakt mit Haut bzw. Augen vermeiden.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Das Produkt trocken und kalt in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.

LAGERUNGSHINWEISE

Nicht spezifizierte Lagerung. Dieser Stoff ist nicht entzündlich.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

SCHUTZAUSRÜSTUNG



TECHNISCHE MASSNAHMEN

Keine spezifischen Ventilationsvorschriften angegeben, dieses Produkt darf jedoch in engen Räumen nicht ohne gute Ventilation benutzt werden.

HDC - HEAVY DUTY DEGREASER "C"

ATEMSCHUTZ

Gase sind schwerer als Luft und sinken deshalb auf den Fuß- bzw. Behälterboden. Bei der Arbeit in engen oder schlecht belüfteten Räumen ist Atemschutz mit Frischluftzufuhr zu tragen (eventuell Frischluftmaske). Umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Vollmaske.

HANDSCHUTZ

Bei längerer/wiederholter Berührung mit der Haut müssen geeignete Schutzhandschuhe getragen werden.

AUGENSCHUTZ

Anerkannte, dichtschießende Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Spritzer zu erwarten sind. Bei Spritzgefahr Schutzbrille oder Gesichtsschirm tragen.

ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Zweckmäßige Schutzkleidung als Schutz gegen Spritzer und Verunreinigung tragen.

HYGIENEMAßNAHMEN

Keine spezifischen Hygienemaßnahmen angegeben, aber gute persönliche hygienische Gewohnheiten sind besonders im Umgang mit Chemikalien immer anzuraten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

HAUTSCHUTZ

Bei Spritzgefahr immer eine Schürze oder Spezialschutzkleidung tragen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN	Klare Flüssigkeit		
FARBE	Farblos		
GERUCH	Schwach Diethylether		
FLÜCHTIGKEIT	Flüchtig.		
LÖSLICHKEIT	Leicht löslich in Wasser.		
UDF Phrase 1	Dieser Stoff ist nicht entzündlich.		
SIEDEPUNKT (°C)	37 C / 99 F	DAMPFDICHTE (Luft=1)	4.0
DAMPDRUCK	65 kPa 20 C / 77 F	FLÜCHTIG BEI VOL. (%)	100
EXPLOSIONSGRENZE - UNTERE (%)	7.5	EXPLOSIONSGRENZE - OBERE (%)	9.0

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Kontakt mit offener Flamme oder heißen Oberflächen vermeiden, da dadurch ätzende und giftige Zersetzungsprodukte gebildet werden können.

GEFÄHRLICHE POLYMERISATION

Polymerisiert nicht.

ZU VERMEIDENDE STOFFE

Alkalimetalle. Erdalkalimetalle. Metallpulver.

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Bei Erhitzen können sich giftige und ätzende Dämpfe/Gase entwickeln. Halogenierte Kohlenwasserstoffe Fluorwasserstoffsäure(HF). Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid (CO).

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

EINATMEN

Dämpfe können die Atemwege reizen und Husten, asthmaähnliche Atembeschwerden und Atemnot hervorrufen.

VERSCHLUCKEN

Kann Magenschmerzen oder Erbrechen verursachen. Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Schwindel und Rauschzustände verursachen.

HAUTKONTAKT

Wirkt als ein Entfettungsmittel. Kann Hautrisse und Ekzem verursachen.

AUGENKONTAKT

Kann zu vorübergehenden Augenreizungen führen.

HDC - HEAVY DUTY DEGREASER "C"**MEDIZINISCHE SYMPTOME**

Hohe Dampf/Gaskonzentrationen können die Atemwege reizen und zu Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.

Bezeichnung	TRANS-DICHLORETHYLEN
AKUTE TOXIZITÄT 1 - LD50	1235 mg/kg (oral Ratte)
AKUTE TOXIZITÄT - LD50	>5000 mg/kg (oral-Kaninchen)
INHALATIONSTOXIZITÄT - LC50	24100 ppm/4 Std. (Inhalation Ratte).

SONSTIGE GESUNDHEITLICHE A

Dieser Stoff besitzt keine nachweisbare krebserregende Eigenschaften.

Bezeichnung	1,1,1,2,3,4,4,5,5,5-decafluoropentane
AKUTE TOXIZITÄT 1 - LD50	>5,000 mg/kg (oral Ratte)
INHALATIONSTOXIZITÄT - LC50	114 mg/l/4 Std. (Inhalation Ratte)

Bezeichnung	PENTAFLUOROBUTANE
AKUTE TOXIZITÄT 1 - LD50	>2000 mg/kg (oral Ratte)
INHALATIONSTOXIZITÄT - LC50	25000 ppm/4 Std. (Inhalation Ratte).

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Bezeichnung	1,1,1,2,3,4,4,5,5,5-decafluoropentane
LC50, 96 STD., FISCH, mg/l	13
IC50, 72 STD., ALGEN, mg/l	120

Bezeichnung	PENTAFLUOROBUTANE
LC50, 96 STD., FISCH, mg/l	>200
EC50, 48 STD., DAPHNIA, mg/l	>200
IC50, 72 STD., ALGEN, mg/l	113

Bioakkumulationspotential

Bioakkumulation gilt als bedeutungslos aufgrund der niedrigen Wasserlöslichkeit.

Abbaubarkeit

Das Produkt ist nicht unmittelbar biologisch abbaubar.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**ALLGEMEINE ANGABEN**

Abfall ist als kontrollierter Abfall klassifiziert. Abfall einer zugelassenen Deponie nach Absprache mit den örtlichen Behörden zuführen.

ENTSORGUNGSMETHODEN

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT**ALLGEMEIN**

Not regulated. Kein Gefahrgut gemäß den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

Keine Warntafel erforderlich.

15 RECHTSVORSCHRIFTEN**KENNZEICHNUNG**

Gesundheitsschädlich

ENTHÄLT

TRANS-DICHLORETHYLEN

RISIKOSÄTZE

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

HDC - HEAVY DUTY DEGREASER "C"**SICHERHEITSSÄTZE**

S51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
S60	Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
S3/7	Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren.
S2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

EU RICHTLINIEN

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

16 SONSTIGE ANGABEN**REVISIONSANMERKUNGEN**

ACHTUNG: Linien innerhalb des Randes zeigen markante Änderungen im Verhältnis zur vorigen Revision an.

ÜBERARBEITET AM 02/11/2009

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 1

SICHERHEITSDATENBLATT STAND

Zugelassen.

DATUM June 4, 2009

R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R11	Leichtentzündlich.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.